

FY 2021: Umsatz und Ergebnis deutlich gesteigert – MLP stellt Wachstumskurs 2025 vor

- **FY 2021: Gesamterlöse wachsen auf breiter Basis und im achten Jahr in Folge, neuer Höchststand bei 934,5 Mio. Euro (plus 22 Prozent) erreicht**
- **Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) mit 96,8 Mio. Euro trotz herausfordernder Rahmenbedingungen und fortgesetzter Investitionen deutlich über Vorjahr (2020: 59,4 Mio. Euro) – dabei profitiert MLP insbesondere von unerwartet stark gestiegenen erfolgsabhängigen Vergütungen im Vermögensmanagement**
- **Vorstand schlägt Dividende von 30 Cent pro Aktie vor (2020: 23 Cent)**
- **Prognose 2022: MLP rechnet trotz gesteigener Risiken in den Märkten mit EBIT von 75 bis 85 Mio. Euro – weiter wachsendes Neugeschäft und steigende wiederkehrende Erlöse in verschiedenen Beratungsfeldern kompensieren zu erwartenden Rückgang erfolgsabhängiger Vergütungen weitgehend**
- **Neuer Ausblick: Wachstumskurs bringt MLP auf die nächste Ergebnis-Ebene, 100 bis 110 Mio. Euro EBIT bei mehr als 1,1 Mrd. Euro Umsatz bis Ende 2025 geplant – dafür bereits etablierte Erfolgsfaktoren: weiterer Anstieg des betreuten Vermögens, nachhaltiges Wachstum über alle Beratungsfelder, fortgesetzter Ausbau des Immobiliengeschäfts**

Wiesloch, 10. März 2022 – Die MLP Gruppe hat im Geschäftsjahr 2021 bei allen wesentlichen Kennziffern stark zugelegt und ist auch über sämtliche Konzernunternehmen gewachsen. Die Gesamterlöse sind auf breiter Basis und im achten Jahr in Folge gestiegen. Dabei haben sie mit 934,5 Mio. Euro einen neuen Höchststand erreicht. Besonders stark waren die Zuwächse auf

Seite 1 von 9

Kontakt

Frank Heinemann

Tel +49 (0) 6222 308 3513

Fax +49 (0) 6222 308 1131

frank.heinemann@mlp.de

MLP SE

Alte Heerstraße 40

69168 Wiesloch

www.mlp-se.de

http://twitter.com/MLP_SE

Jahressicht in der Immobilienvermittlung (plus 59 Prozent) und im Vermögensmanagement (plus 36 Prozent); in der Altersvorsorge (plus 13 Prozent) ist MLP zurück auf dem Wachstumspfad. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) konnte MLP trotz herausfordernder Rahmenbedingungen und fortgesetzter Investitionen auf 96,8 Mio. Euro deutlich steigern (2020: 59,4 Mio. Euro). Dabei hat der Konzern insbesondere von unerwartet stark gestiegenen erfolgsabhängigen Vergütungen im Vermögensmanagement profitiert. Auf Basis dieser Geschäftsentwicklung schlägt der Vorstand eine erneute Steigerung der Dividende auf 30 Cent pro Aktie vor (2020: 23 Cent, 2019: 21 Cent) vor.

Seite 2 von 9
10. März 2022

„Unser strategischer Aufbruch zahlt sich aus. Als Gruppe haben wir uns eine einmalige Position erarbeitet“, sagt Dr. Uwe Schroeder-Wildberg, Vorstandsvorsitzender der MLP SE. „Das ‚neue MLP‘ gewinnt immer weiter an Kontur und Stärke, es verbindet Widerstandsfähigkeit mit Wachstumspotenzialen. In dieser weiterentwickelten Aufstellung werden wir den steigenden Anforderungen unserer Kunden mit einem modernen Leistungsangebot gerecht – das gilt für Privat- und Firmenkunden gleichermaßen. Das Zusammenwirken unserer Konzernteile kommt dabei immer mehr zum Tragen.“

FY 2021: Gesamterlöse stiegen um 22 Prozent auf 934,5 Mio. Euro

Die Gesamterlöse legten 2021 um 22 Prozent zu und erreichten einen neuen Höchststand bei 934,5 Mio. Euro (2020: 767,3 Mio. Euro). Dabei stiegen die Provisionserlöse (Erlöse aus Provisionen und Honoraren) um 22 Prozent auf 894,6 Mio. Euro (730,4 Mio. Euro), die Erlöse aus dem Zinsgeschäft waren

mit 12,7 Mio. Euro (15,2 Mio. Euro) marktbedingt rückläufig (minus 16 Prozent).

Seite 3 von 9
10. März 2022

MLP konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr in allen Beratungsfeldern Wachstum erzielen. Erneut ist das Vermögensmanagement – nach zwölf Jahren Steigerung in Folge – auf Jahressicht das größte Beratungsfeld. Neben einer sehr guten operativen Entwicklung bei privaten und institutionellen Kunden haben dazu auch die unerwartet deutlich gestiegenen erfolgsabhängigen Vergütungen wesentlich beigetragen. Diese fallen für die Wertentwicklung von Anlagekonzepten im Vermögensmanagement beim Tochterunternehmen FERI an. Das betreute Vermögen im Konzern stieg zum 31. Dezember 2021 auf einen neuen Höchstwert von 56,6 Mrd. Euro (31. Dezember 2020: 42,7 Mrd. Euro).

Den größten prozentualen Zuwachs erzielte MLP im vierten Jahr hintereinander in der seit 2014 gestärkten Immobilienvermittlung, in der die Erlöse um 59 Prozent auf 62,8 Mio. Euro stiegen. Deutliches Erlöswachstum war mit 15 Prozent auch in der Finanzierung zu verzeichnen. In der Altersvorsorge stiegen die Erlöse gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 13 Prozent auf 241,7 Mio. Euro (2020: 214,6 Mio. Euro). Wesentlich dazu beigetragen hat auch ein starkes viertes Quartal mit einem Plus von 15 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. Der Zuwachs im Gesamtjahr stammt sowohl aus der privaten als auch aus der betrieblichen Altersvorsorge.

EBIT steigt deutlich auf 96,8 Mio. Euro

Seite 4 von 9
10. März 2022

Mit einem Wert von 96,8 Mio. Euro konnte MLP das EBIT des Vorjahres trotz herausfordernder Rahmenbedingungen und fortgesetzter Investitionen unerwartet deutlich übertreffen (2020: 59,4 Mio. Euro). Das Konzernergebnis legte von 43,2 Mio. Euro auf 62,8 Mio. Euro zu.

Das Eigenkapital stieg zum 31. Dezember 2021 auf 496,2 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 454,0 Mio. Euro). Die Eigenmittelquote betrug 17,9 Prozent. Die Nettoliquidität des MLP Konzerns lag bei 209 Mio. Euro zum Ende des Jahres und bildet damit eine sehr solide Basis.

Dividende: 30 Cent pro Aktie vorgeschlagen

Der Vorstand schlägt eine erneute Erhöhung der Dividende pro Aktie auf 30 Cent vor (2020: 23 Cent, 2019: 21 Cent). Die Ausschüttungsquote liegt mit 52 Prozent des Konzernergebnisses innerhalb des angekündigten Rahmens.

Q4: Erlöse und EBIT deutlich über Vorjahr

Im Schlussquartal haben sich die Gesamterlöse sehr dynamisch entwickelt und legten um 25 Prozent auf 302,3 Mio. Euro zu (Q4 2020: 242,0 Mio. Euro). Das EBIT verzeichnete ebenfalls ein deutliches Plus von 52 Prozent auf 49,5 Mio. Euro (32,6 Mio. Euro). Das Konzernergebnis betrug 31,6 Mio. Euro nach 24,9 Mio. Euro im Vorjahr.

Entwicklung der Kunden- und Beraterzahlen

Die MLP Gruppe betreute zum 31. Dezember 2021 562.300 Familienkunden (30. September 2021: 559.500). Die Zahl der brutto neu gewonnenen Fami-

lienkunden lag mit 21.100 sichtbar über dem Vorjahr (18.400). Gestiegen ist auch die Zahl der Firmen- und institutionellen Kunden. Sie lag zum 31. Dezember 2021 bei 24.800 (30. September 2021: 24.600). Die Beraterzahl im MLP Konzern belief sich zum 31. Dezember 2021 auf 2.083 (30. September 2021: 2.051; 31. Dezember 2020: 2.086). Seit Gründung des jungen Bereichs 2017 ist die Gesamtzahl der für MLP tätigen Beraterinnen und Berater von 1.909 auf 2.083 angestiegen.

Seite 5 von 9
10. März 2022

Prognose 2022

MLP rechnet trotz gestiegener Risiken in den Märkten mit einem EBIT von 75 bis 85 Mio. Euro für 2022. Dabei kompensieren ein weiter wachsendes Neugeschäft und steigende wiederkehrende Erlöse in verschiedenen Beratungsfeldern weitgehend den zu erwartenden Rückgang erfolgsabhängiger Vergütungen. Neben dem weiter ansteigenden Ergebnisbeitrag aus dem jungen Bereich erwartet MLP ab diesem Jahr einen Beitrag im mittleren einstelligen Millionenbereich aus dem neuen Segment Industriemakler. Gleichzeitig zahlen sich die massiven Investitionen der vergangenen Jahre insbesondere auch in die IT-Infrastruktur bereits deutlich aus.

Planung 2025

Ausgehend von der Prognose für 2022 plant MLP mit einem EBIT-Anstieg auf 100 bis 110 Mio. Euro bis Ende 2025, bei einem Umsatz von mehr als 1,1 Milliarden Euro im selben Jahr. Im Wesentlichen liegen dieser Planung drei zentrale strategische Erfolgsfaktoren zugrunde: der weitere Anstieg des im Konzern betreuten Vermögens, das nachhaltige Wachstum über alle Beratungsfelder und der fortgesetzte Ausbau unseres Immobiliengeschäfts.

Beim weiteren Anstieg des betreuten Vermögens im Konzern plant MLP mit dem Erreichen eines neuen Niveaus von 62 bis 68 Mrd. Euro für das Jahr 2025. Dazu sollen sowohl FERI als auch die MLP Banking AG ihre erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre fortschreiben.

Beim nachhaltigen Wachstum plant MLP insbesondere auch mit einem Anstieg in der Altersvorsorge-Vermittlung. Hintergrund sind fortlaufende Investitionen in die Gewinnung und Qualifizierung der Nachwuchsberater. Gleichzeitig besteht weiteres Potenzial bei gestandenen Beraterinnen und Beratern, die gemeinsam mit ihren zum Teil langjährigen Kundinnen und Kunden deren Altersvorsorge-Portfolio breiter aufstellen und damit weiter diversifizieren. Außerdem geht MLP davon aus, dass die nach der Corona-Krise eingesetzte Erholung in der betrieblichen Altersvorsorge weitergeht, zumal in diesem Feld der Bedarf an Beratung und entsprechenden Lösungen bei Arbeitgebern und -nehmern hoch bleibt. Ihren Beitrag zum nachhaltigen Wachstum sollen bei MLP außerdem weiter ansteigende Bestände in der Sachversicherung leisten.

Beim fortgesetzten Ausbau des Immobiliengeschäfts plant MLP mit einem vermittelten Volumen von 600 bis 640 Millionen Euro im Jahr 2025. Dazu sollen sowohl die Immobilienvermittlung als auch das Projektgeschäft beitragen – vor allem im wachstumsstarken Bereich des altersgerechten Wohnens und der Pflege.

Hinzu sollen Akquisitionen – in der Planung 2025 noch nicht berücksichtigt – vor allem im Segment Industriemakler kommen. Gezielt unterstützt wird das geplante Wachstum auf das neue Ergebnisniveau außerdem durch ein fortlaufendes Kostenmanagement.

Seite 7 von 9
10. März 2022

„Wir haben die MLP Gruppe in den vergangenen Jahren konsequent auf weiteres und vor allem strukturelles Wachstum ausgerichtet. Nun gehen wir unseren erfolgreichen Weg gut abgesichert, von einer soliden Basis aus und sehr zielstrebig weiter. Unsere Planung 2025 bringt genau dies zum Ausdruck. Die MLP Gruppe erreicht damit die nächste Ebene bei Umsatz und Ergebnis“, sagt Reinhard Loose, Finanzvorstand der MLP SE.

Weitere Details zur Prognose 2022 sowie Planung 2025 werden im Rahmen der heutigen Jahrespresse- und Analystenkonferenz vorgestellt.

Die Jahrespresse- bzw. Analystenkonferenz findet heute um 10 Uhr bzw. 14 Uhr online statt. Sämtliche Informationen finden sich unter folgendem Link: <https://mlp-se.de/unternehmenskalender/jahrespressekonferenz-2022/>

Wichtige Kennzahlen im Überblick

Seite 8 von 9
10. März 2022

MLP Konzern (in Mio. Euro)	Q4/2021	Q4/2020	Veränd. in %		12 Mona- te 2021	12 Mona- te 2020	Veränd. in %
Umsatzerlöse	288,9	233,6	24		907,3	745,5	22
Provisionserlöse	285,8	230,1	24		894,6	730,4	22
Erlöse aus dem Zinsgeschäft	3,1	3,5	-11		12,7	15,2	-16
Sonstige Erträge	13,4	8,4	60		27,2	21,8	25
Gesamterlöse	302,3	242,0	25		934,5	767,3	22
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	49,5	32,6	52		96,8	59,4	63
Ergebnis vor Steuern (EBT)	48,6	31,4	55		93,3	56,3	66
Konzernüberschuss	31,6	24,9	27		62,8	43,2	45
Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert) in Euro	0,29	0,23	26		0,57	0,40	43
Familienkunden	--	--	--		562.300	559.500*	
Firmen-, Institutionelle Kunden	--	--	--		24.800	24.600*	
Kundenberater	--	--	--		2.083	2.051*	

*) Zum 30. September 2021

Über MLP

Die MLP Gruppe ist mit den Marken Deutschland.Immobilien, DOMCURA, FERI, MLP, RVM und TPC der Finanzdienstleister für Privat-, Firmen- und institutionelle Kunden. Durch die Vernetzung der unterschiedlichen Perspektiven und Expertisen entstehen besondere Mehrwerte – und Kunden können bessere Finanzentscheidungen treffen. Dabei verbindet die MLP Gruppe intelligent persönliche und digitale Angebote. Einige der Marken bieten zudem ausgewählte Produkte, Services und Technologie für andere Finanzdienstleister.

- Deutschland.Immobilien – Immobilienplattform für Finanzberater und Kunden
- DOMCURA – Assekuradeur für Finanzberater und -plattformen
- FERI – Investmentmanagement für institutionelle Kunden und vermögende Privatkunden
- MLP – Finanzberatung für anspruchsvolle Kunden
- RVM – Versicherungsmakler für mittelständische Unternehmen
- TPC – Betriebliches Vorsorgemanagement für Unternehmen

Innerhalb des Netzwerks findet ein intensiver Know-how-Transfer statt. Die Spezialisten unterstützen sich in Research und Konzeptentwicklung sowie in der Kundenberatung. Durch diese gezielte Interaktion entstehen zusätzliche Werte für Kunden, im Unternehmen und für die Aktionäre. Der ökonomische Erfolg bildet auch die Grundlage, gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen.

Die Gruppe wurde 1971 gegründet und betreut für mehr als 562.000 Privat- und 24.800 Firmenkunden ein Vermögen von fast 57 Milliarden Euro sowie Bestände in der Sachversicherung von rund 555 Millionen Euro. Darüber hinaus nutzen mehr als 10.000 Finanzdienstleister die Angebote.

Seite 9 von 9
10. März 2022